

- im Bereich von Freizeit, Kultur und Sport wie Begleitung und Organisation von Kino-, Theater oder Konzertbesuchen oder Urlaubsreisen,
- im Bereich der Tagesbegleitung und Beschäftigung zum Beispiel bei der Berufsfindung oder kreativer und künstlerischer Förderung und
- im Bereich von Gesprächspartnerschaften für Konfliktgespräche, Begleitung bei der Nachbarschaftspflege oder bei Belastungen am Arbeitsplatz.
- Die notwendige hohe Qualität der verschiedensten Hilfen wird durch den Einsatz von engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gewährleistet, die fachlich qualifiziert sowie sozialpsychiatrisch geschult sind.

Die Hilfen im Rahmen des persönlichen Budgets werden bei Bedarf und nach Antragsstellung von verschiedenen Trägern (Sozialamt, Rentenversicherung, Krankenkassen, Agentur für Arbeit oder Integrationsamt) beglichen. Im Rahmen des Gespräches werden die Betroffenen auch darüber informiert, wie und bei wem sie ihren Antrag stellen müssen und es kann eine weitere Betreuung der Antragsstellung vereinbart werden.

Interessierte Menschen können sich im Wohnheim "Haus am Schölerberg" in Osnabrück, in der Wohnanlage Sutthausen in Osnabrück-Sutthausen, in der Wohnanlage Schlichthorst in Merzen/Engelern, im Wohnheim "Grünes Haus" in Rastede und in Delmenhorst in der Anonymen Drogenberatungsstelle informieren.

Allgemeine Informationen

Die AWO Trialog Weser-Ems gGmbH ist eine Tochter des AWO Bezirksverbandes Weser-Ems e. V. Die Einrichtungen der AWO Trialog Weser-Ems gGmbH beinhalten Dienstleistungsangebote für Menschen, die folgender Hilfeleistungen bedürfen: Rehabilitation und Eingliederungshilfe, Beratung, unterstützende Begleitung und Betreuung im Arbeitsleben, ambulante oder stationäre Rehabilitation, Beratung und Betreuung, Behandlung und Gesundheitsförderung bei Suchterkrankungen. Diese Dienstleistungsangebote stehen unter dem Leitgedanken des „Trialog“. Der Trialog bezeichnet fachlich die Zusammenarbeit zwischen dem professionellen Helfer, den Betroffenen und seinen Angehörigen. Ebenso werden gesellschaftlich relevante Gruppierungen einbezogen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Hannelore Hunter-Roßmann
(Verbands- und Unternehmenskommunikation)
Tel.: 0441/48 01-193
Mobil: 0170/8 35 60 47
E-Mail: hunter-rossmann@zentrale.awo-ol.de